

**Niederschrift über die 5. Sitzung der STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
in der Wahlperiode 2021 – 2026 am Donnerstag, dem 07. Oktober 2021
im Bürgerhaus Gambach Nr.05/2021**

- 1** **Mitteilungen**
a) des Stadtverordnetenvorstehers
b) des Magistrats
- TEIL B – mit Beratung**
- 2** **1.Änderung des Bebauungsplans „Wetterstraße“ im Stt. Trais
–Abwägung eingegangener Bedenken und Satzungsbeschluss**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung
- 3** **2.Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von
wiederkehrenden Straßenbeiträgen**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung
- 4** **Bau eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz im Stt. Gambach**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung
- 5** **Enthärtung des Trinkwassers in der Stadt Münzenberg**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung
- 6** **Nachtragshaushaltssatzung 2021**
a) Bericht des Magistrats
b) Beratung
c) Beschlussfassung
- 7** **Antrag der FWG-Fraktion zur Planung einer innerörtlichen
Umgehung zwecks Entlastung des historischen Ortskerns im Stt.
Münzenberg**
a) Erläuterung der antragstellenden Fraktion
b) Bericht des Magistrats
c) Beratung
d) Beschlussfassung
- 8** **Antrag der FWG-Fraktion zur Beteiligung an einer weltweiten
Aktion gegen Gewalt gegen Frauen**
a) Erläuterung der antragstellenden Fraktion
b) Bericht des Magistrats
c) Beratung
d) Beschlussfassung

Anwesenheit:

I. Magistrat

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer
Erster Stadtrat Lothar Düringer
Stadtrat Heinz Reuhl
Stadträtin Cornelia Scheurich
Stadtrat Carsten Bolz
Stadtrat Hagen Vetter
Stadtrat Wolfgang Fitzthum
Stadtrat Gerhard Immel-Voigt

II. Stadtverordnete:

01 Eiser, Dirk	09 Haas, Rudolf	„e“	17 Berg, Ronald
02 Grieb, Stefan	10 Hoerschelmann, Klaus	„e“	18 Voigt, Meike
03 Heise, Alexander „e“	11 Hüttl, Peter		19 Düringer, Otfried
04 Kaiser, Stefan	12 Müller, Matthias	„e“	20 Hoppe, Richard
05 Rasser, Daniel	13 Schwab, Norbert	„e“	21 Reisinger, Vera
06 Schepp, Thorsten	14 Sickel, Gabriele		22 Schaback, Armin
07 Werner, Tim-Niklas	15 Trivilino, Andrea		23 Wagner-Glaub, Birgit „e“
08 Zeiß, Hans Jürgen	16 Tschertner, Manfred		

Abwesend (entschuldigt „e“, unentschuldigt „u“):

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Schriftführerin: Daniela Groß

Im Nachfolgenden werden bezeichnet:

- a) Der Haupt- und Finanzausschuss als
- b) Der Ausschuss für Bauen, Ökologie und Planung als
- c) Der Ausschuss Jugend, Soziales und Kultur als

H+F
BÖP
JSK

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner eröffnet die 5. Sitzung der Stadtverordneten und begrüßt alle Anwesenden. Die Stadtverordnetenversammlung war durch Einladung ihrer Mitglieder unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung keine Einwände erhoben wurden. Die Beschlussfähigkeit bei 17 anwesenden Stadtverordneten wurde festgestellt.

Er weist darauf hin, dass zu dem TOP -Nachtragshaushalt- eine Tischvorlage verteilt wurde.

Hans-Jürgen Zeiß von der CDU-Fraktion beantragt den TOP 2:

- 1. Änderung des Bebauungsplans „Wetterstraße“ im Stadtteil Trais –
- Abwägung eingegangener Bedenken – Satzungsbeschluss – abzusetzen, da die Stellungnahmen der Fraktion nicht vorliegen.

Beschluss

Dem Antrag wird mit **10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme** und **5 Enthaltungen** zugestimmt.

Somit ist TOP 2 abgesetzt.

TOP 1a):

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner weist auf die aktuellen Corona Schutzmaßnahmen hin.

Weiterhin gibt er bekannt, dass am 08.10.2021 eine Ortsbegehung des Ortsbeirats Gambach stattfindet. Es wird hauptsächlich um den Hochwasserschutz gehen.

Gemeinsam mit Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer hat er zum 90. Geburtstag des Ehrenstadtrates Willi Müller Glückwünsche überbracht.

Anschließend bittet er um eine Gedenkminute für die Herren Kurt Reuhl (Ehrenstadtverordneter), Ernst Schimani (Stadtbrandinspektor a.D.) und Gerhard Scheurich (Ortsgerichtsvorsteher Münzenberg) die kürzlich verstorben sind.

TOP 1b):

Die Mitteilungen des Magistrats liegen der Niederschrift als Anlage 1 bei.

TOP 2):

1.Änderung des Bebauungsplans „Wetterstraße“ im Stt. Trais

–Abwägung eingegangener Bedenken und Satzungsbeschluss

abgesetzt

Alt TOP 3) - Neu TOP 2):

2a) Bürgermeisterin Dr. I. Tammer erläutert die Magistratsvorlage für die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen. Nach § 14 Abs. 2 WStrBS wird der Beitragssatz und der Abrechnungszeitraum in einer gesonderten Satzung festgelegt. Zur Ermittlung des Beitragssatzes wurden die umlagefähigen Baukosten durch die beitragspflichtigen Veranschlagungsflächen geteilt. Somit ergibt sich für das Abrechnungsgebiet Gambach für die Jahre 2021 bis 2025 ein Beitragssatz von 0,31 Euro pro m² Veranlagungsfläche und für das Abrechnungsgebiet Münzenberg für die Jahre 2021 bis 2025 ein Beitragssatz von 0,14 Euro pro m² Veranlagungsfläche.

2b) Der SPD-Fraktionsvorsitzende Peter Hüttl stellt den Antrag, diesen Punkt in den H+F und den BÖP zu überweisen, da noch einige Fragen offen sind.

Die CDU-Fraktion sieht ebenfalls noch Klärungsbedarf und würde den Antrag mittragen.

2c) Beschluss: mit 12 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen

in den H+F und BÖP überwiesen.

20:35 Uhr: Stadtverordneter Stefan Kaiser verlässt den Sitzungsraum wegen Widerstreit der Interessen.

Alt TOP 4) – Neu TOP 3):

3a) Bürgermeisterin Dr. I. Tammer erläutert die Magistratsvorlage für den Bau eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Gambach. Es liegt ein Förderbescheid des Landes Hessen vor, wonach die Ausführung so abzuwickeln ist, dass die Fördermittel bis spätestens 31.12.2022 abgerufen werden können. Deshalb ist die für das Jahr 2023 geplante Ausführung auf das kommende Jahr vorzuziehen.

3b) Stadtverordneter Tim Werner von der CDU-Fraktion fragt an, ob die Standsicherheit der Flutlichtmasken bei der Maßnahme mit geprüft werden.
Bürgermeisterin Dr. I. Tammer teilt mit, dass Sie bis jetzt keine Kenntnis darüber hatte, dass die Standsicherheit nicht mehr gewährleistet sei. Selbstverständlich wird im Rahmen der Neugestaltung der Sportanlage Gambach die bestehende Flutlichtanlage mit überprüft werden.

SPD-Fraktionsvorsitzender Peter Hüttl möchte auch gerne die Fördermittel abrufen und stimmt dem Antrag für seine Fraktion zu. Er stellt den Zusatzantrag, dass im H+F- und BÖP-Ausschuss am 01.11.2021 der Planungsstand, die technische Umsetzung, die Kosten und der Zeitplan vorgestellt werden.

3c) Beschluss

Der **Zusatzantrag** wird mit **10 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 4 Enthaltungen** angenommen. Die Beschlussvorlage des Magistrats, dass im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2022 die Mittel für das Vorhaben von 2023 nach 2022 vorgezogen werden, wird **einstimmig** angenommen.

20:43 Uhr: Stadtverordneter Stefan Kaiser nimmt wieder an der Sitzung teil.

Alt TOP 5) – Neu TOP 4):

4a) Bürgermeisterin Dr. I. Tammer erläutert anschließend die Magistratsvorlage über die Wasserenthärtung des Trinkwassers der Stadt Münzenberg. Sie teilt mit, dass das Trinkwasser im gesamten Versorgungsbereich der Stadt eine sehr gute Wasserbeschaffenheit aufweist und den Qualitätsanforderungen der Trinkwasserverordnung entspricht. Allerdings weist es einen sehr hohen Härtegrad (Brunnen Ober-Hörgern 35° dH, Brunnen Münzenberg/Trais 16-17° dH) auf, was insbesondere in den Stadtteilen Gambach und Ober-Hörgern zu massiven Kalkablagerungen in Warmwassergeräten und in den Leitungen führt. Daher hat die Stadt Münzenberg eine Machbarkeitsstudie bei dem Technologiezentrum Wasser (TZW) in Karlsruhe in Auftrag gegeben, die den Abgeordneten vorliegt. Sie teilt weiterhin mit, dass Sie am Mittwoch, 06.10.2021 zusammen mit dem Stadtverordnetenvorsteher, Magistratsmitgliedern, dem AK Wasser und Vertretern des Bauhofs die Enthärtungsanlagen in Bruchsal besucht haben.

4b) Keine Beratung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung überweist den Vorgang in den H+F und BÖP zur Vorstellung der Studie durch einen Vertreter des Technologiezentrums Wasser (TZW) und zur weiteren Beratung in den Ausschüssen.

4c) Beschluss: einstimmig angenommen.

Alt TOP 6) – Neu TOP 5):

5a) Bürgermeisterin Dr. I. Tammer erläutert die Magistratsvorlage bezüglich der Änderung des Stellenplanes im Nachtragshaushalt 2021. Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung vom 08.09.2021 einstimmig zur Intensivierung der Vernetzung zwischen Kitas, dem Kinder- und Jugendbüro der Stadt Münzenberg und der Johanniterschule Münzenberg-Gambach die Schaffung von zwei zunächst auf zwei Jahre befristeten Stellen beschlossen. Damit eine zeitnahe geeignete Besetzung der Stellen erfolgen kann, soll der für das HH-Jahr 2021 beschlossene Stellenplan angepasst werden. Es muss eine entsprechende Nachtragssatzung erfolgen.

5b) SPD-Fraktionsvorsitzender Peter Hüttl kritisiert, warum dieser Vorgang als Tischvorlage und nicht schon früher vorgelegt werden konnte.

Bürgermeisterin Dr. I. Tammer erklärt, dass dies aufgrund von Personalmangel nicht möglich war.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den geänderten Stellenplan zur Kenntnis und die anliegende Nachtragssatzung wird beschlossen.

5c) Beschluss: einstimmig angenommen.

Alt TOP 7) – Neu TOP 6):

6a) Fraktionsvorsitzender Roland Berg erläutert den von seiner Partei gestellten Antrag zur Planung einer innerörtlichen Umgehung zur Entlastung des historischen Ortskerns im Stadtteil Münzenberg. Er teilt mit, dass die Belastung durch den regulären PKW-Verkehr von der von Rockenberg kommenden Straße L3135 für die Anwohner im Stadtteil Münzenberg in der Eichergasse, dem Marktplatz und dem Burgweg schon sehr hoch ist und noch durch den zunehmenden Schwerlastverkehr verschärft wird. Zur Entlastung des historischen Ortskerns und der Steigerung der Wohn- und Lebensqualität der Anwohner der genannten Bereiche sowie der Bürger der Stadt Münzenberg wäre daher die Einrichtung einer „kleinen Umgehungsstraße“ über den „Sandweg“, den „Gambacher Weg“ und die Straße „Am Viehtrieb“ mehr als erstrebenswert.

Gleichzeitig kann mit dieser Maßnahme der Schulweg der Kinder aus dem Neubaugebiet hin zur Grundschule sowie von der Grundschule zur Sporthalle verkehrssicher gestaltet werden.

- 6b)** Der Magistrat befürwortet den Antrag und Bürgermeisterin Dr. I. Tammer führt aus, dass ein Bürgersteig mit angelegt werden muss, wenn es zu einem verkehrssicheren Ausbau kommen sollte.
- 6c)** Von der CDU-Fraktion begrüßt Stadtverordneter Hans-Jürgen Zeiß grundsätzlich den Antrag, wenn es wirklich zu einer Entlastung der Bürger kommt. Allerdings befürchtet er nach einem Ausbau eine größere Gefährdung für die Schul- und Kindergartenkinder, die diesen Weg gehen müssen.
SPD-Fraktionsvorsitzender Peter Hüttl beurteilt den Antrag als richtig und wichtig und würde für seine Fraktion zustimmen.
FWG-Fraktionsvorsitzender Ronald Berg teilt weiterhin mit, dass es sich hierbei nur um einen Lösungsvorschlag handelt und man abwarten muss, ob Hessen Mobil andere Vorschläge unterbreitet.

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat wird beauftragt, mit Hessen Mobil in Kontakt zu treten mit dem Ziel eine langfristige Lösung zur Verkehrsentslastung des historischen Ortskerns im Stadtteil Münzenberg zu erreichen.

6d) Beschluss: mit 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Alt TOP 8) – Neu TOP 7):

- 7a)** Stadtverordnete Vera Reisinger erläutert den von der FWG-Fraktion gestellten Antrag bezüglich einer Beteiligung an einer weltweiten Aktion gegen Gewalt gegen Frauen. Der „Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen“ ist ein am 25. November jährlich abgehaltener Gedenk- und Aktionstag zur Bekämpfung von Diskriminierung und Gewalt jeder Form gegenüber Frauen und Mädchen. Dabei symbolisiert die Farbe Orange eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen. Auch die Stadt Münzenberg sollte mit der orangen Beflaggung der städtischen Gebäude ein sichtbares Zeichen setzen.
- 7b)** Bürgermeisterin Frau Dr. Tammer teilt mit, dass der Magistrat den Antrag unterstützt.
- 7c)** Keine Beratung

Beschlussvorschlag:

Die öffentlichen Gebäude der Stadt Münzenberg, die mit einer Möglichkeit zur Anbringung einer Fahne ausgestattet sind, werden jährlich am 25. November mit einer orangenen Fahne beflaggt zum Zeichen der Solidarität gegen Gewalt an Frauen und Mädchen.

7d) Beschluss: einstimmig angenommen.

Gefertigt am 08.10.2021

Daniela Groß
Schriftführerin

Manfred Tschertner
Vorsitzendes Mitglied der
Stadtverordnetenversammlung

Anlage 1

Mitteilungen des Magistrats zur StaVo:

Bundestagswahlen - Dank an Wahlhelfer

Das Wahlbüro hat mitgeteilt, dass die Bundestagswahlen reibungslos verlaufen sind. Es ist anzumerken, dass insgesamt 2084 Briefwahlunterlagen ausgehändigt wurden.

55 Personen waren sonntags im Dienst, was nicht selbstverständlich ist. Allen Wahlhelferinnen und -helfern sei herzlich gedankt für diesen Einsatz.

Ein Kuriosum gilt es noch zu erwähnen: die Wahlplakatwand am BGH musste noch vor dem Wahlsonntag entfernt werden, da sie weniger als 20m von den Eingängen zum Wahllokal entfernt aufgestellt war.

Bauprojekte

- Besichtigung Stadtverwaltung durch das Architekturbüro Schwarz.
- Besichtigung Dachgeschoss Taubenhaus, hier kann der Ausgang nicht wie ursprünglich vorgesehen ausgeführt werden, da die Statik der Geschoßdecke dies nicht hergibt.
- Besichtigung der Außenanlage und der neuen Parkplätze an der Kinderbrücke.

Sachstand „Wetterauer Früchtchen“

Nachdem der Magistrat wiederholt bezüglich der Bauleitplanung im Altstädter Feld tätig geworden war, ist nun zunächst eine vorzeitige Beteiligung der Bürger und TÖB vorgesehen. Im Anschluss daran wird der entsprechend angepasste Planentwurf wieder den Gremien vorgestellt.

Sachstand Dorfentwicklungsprogramm 2019

- **Auftaktveranstaltung am 30.9.**
- **Förderbescheide Weehd und Verfahrensbegleitung, Stadtmauer in Arbeit und wird in Kürze erwartet**
- **Kick off-Veranstaltung zum Thema IKEK am 08.09.2021 im Bürgerhaus Gambach:** Am 08.09. fand mit dem Kreisbeigeordneten Walther, dem Kreisbauamt, der Denkmalschutzbehörde, dem Stadtplaner Tropp, sowie dem Amt für Regionalentwicklung ein Gespräch zur Vereinfachung der Antragsstellung und der künftigen Vorgehensweise statt.

Feuerwehr

Der Um- und Einbau des mittleren Tores verzögert sich. In der beauftragten Firma ist der Kollege, der das Projekt angefangen hatte, in Rente gegangen. Dabei sind Teile der Unterlagen verloren gegangen, so dass alles neu aufgemessen werden musste. Die Herstellung des Tores soll ab heute 10 Wochen betragen. Die Firma ist bemüht, das Tor noch in diesem Jahr zu liefern.

KiTa Am Steinberg

im Rahmen einer Bachelorarbeit im Studiengang Landschaftsarchitektur wird die Außenanlage des Kindergartens in Münzenberg fiktiv umgestalten. In der Bachelorarbeit geht es um die Abarbeitung der Phasen von der Analyse bis hin zum Entwurf. Es handelt sich um die reine gestalterische Planung. Außerdem soll in der Phase der Analyse eine Beteiligung der Kinder durchgeführt werden. Das Ziel ist es, spielerisch die Wünsche und Vorstellungen der Kinder und Erzieher/innen herauszufinden.

Martini Markt 2021

Der Magistrat hat schweren Herzens beschlossen, dass auch in diesem Jahr kein Martini Markt stattfinden wird. Hintergrund dieser schwierigen Entscheidung ist die unsichere Pandemielage, deren Berücksichtigung für die Stadt einen deutlich erhöhten Kostenaufwand bei deutlich geringerem Marktangebot bedeutet hätte.

„Verzahnung“ - Kooperation zwischen Schule, KiTas und Stadt

In Absprache mit der Schulleitung der Johanniter-Grundschule Münzenberg/Gambach ist 2022 ein Kinder-Kultur-Sommer in Planung.

Wiederholungsbelehrung §43 InfSchG

Am 15. September 2022 fand online eine Wiederholungsbelehrung gem. §43 InfSchG statt. Diese war auf der letzten stattgefundenen Vereinsvertreter-Versammlung 2019 angekündigt

worden und da nun dringender Handlungsbedarf war, wurde die Belehrung online durchgeführt. Sofern von den städtischen Vereinen gewünscht, kann das regelmäßig wiederholt werden.

Sirenenalarmierung

Die vom Bund aufgelegte Förderung der Sirenenalarmierung ist aktuell in Arbeit, allerdings ist es unmöglich, die entsprechenden Firmen sowohl per Mail als auch per Telefon zu erreichen, um einen Termin zu vereinbaren.

Verkehrsschau

Die Stadt Münzenberg hat eine Themenabfrage zur Verkehrsschau erhalten, so dass die - hoffentlich berechnete - Hoffnung besteht, dass demnächst auch ein Termin stattfinden wird.

Besichtigung einer Wasserenthärtungsanlage in Bruchsal

Am Mittwoch, dem 6. Oktober haben der Stadtverordnetenvorsteher, ein Stadtverordneter und zwei Magistratsmitglieder sowie der Bauhofleiter und sein Stellvertreter die Wasserenthärtungsanlagen der Stadt Bruchsal besichtigt, um sich über die Vor- und Nachteile einer Anlage nach dem Prinzip der Umkehr-Osmose zu informieren.

Vertragsverhandlung GVG-Glasfaser

Die finale Fassung des Vertrages soll in der nächsten Stadtverordnetenversammlung vorliegen.

Rückblick zu Veranstaltungen

Lesungen im Alten Rathaus Gambach „Die Hexenkinder von Seulberg“ – „Feuer“

Die erste Lesung am 09.09. unter dem Motto „Leseland Hessen“ fand statt. Die 2. Lesung am 01.10. musste leider aufgrund eines Sterbefalles in der Familie der Autorin abgesagt werden. Ein neuer Termin steht bislang noch nicht fest.

Gambacher Kirmes

Die „abgespeckte“ Gambacher Kirmes verlief reibungslos und wurde trotz der besonderen Auflagen sehr gut angenommen.

Seniorenmittagstisch

Am 28.09. fand in Münzenberg wieder der erste Seniorenmittagstisch – ausnahmsweise in Form eines Nachmittagskaffees - für Seniorinnen und Senioren statt. Der Seniorenmittagstisch soll jetzt wieder regelmäßig im katholischen Gemeindezentrum stattfinden.

Tag der Regionen (Pop-up Wochenmarkt) am Bürgerplatz Gambach am 17.09. und 01.10.

Beide Veranstaltungen waren gut besucht und es herrschte ein reges Markttreiben. Die weitere Planung ist nach einem Gespräch mit Herrn Stranz, der über jahrzehntelange Markt-Erfahrung auf der Konstablerwache Ffm. verfügt, dass es eine Ruhepause im Winter gibt, d.h. Ende der Markt-Saison mit beispielsweise dem Martinimarkt und der Beginn wieder mit dem Frühlingmarkt eingeläutet wird

Termine

Avisierte Ortsbegehung Münzenberg

Am Samstag, dem 6. November 2021 ist für 09.00 Uhr eine Ortsbegehung des Ortsbeirates Münzenberg geplant. Der Termin wurde allerdings noch nicht final bestätigt.

Avisierte Ausschuss-Sitzung am 01.11.2021

Geplant ist zu diesem Termin das Thema „Besucherzentrum“.